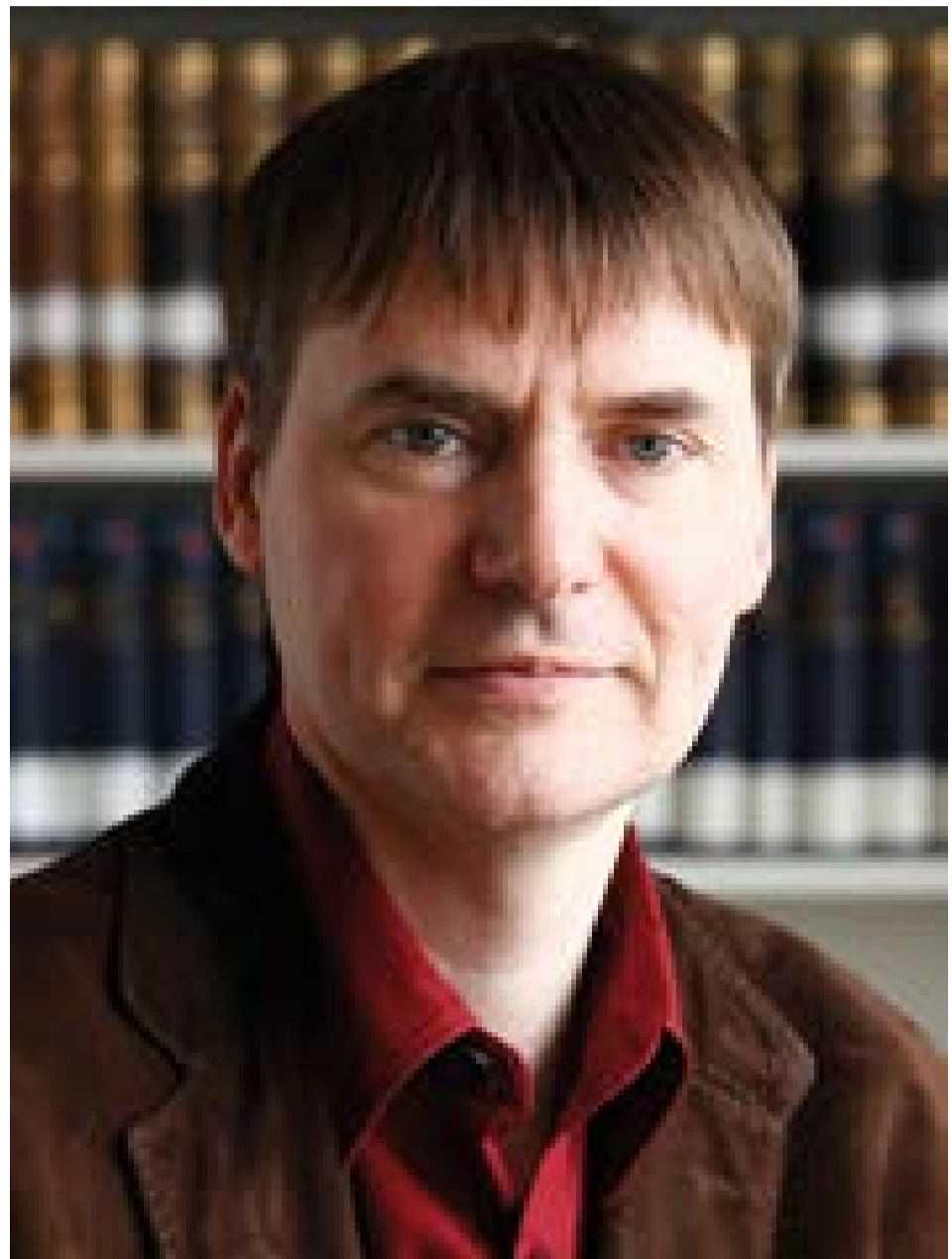


Hafenverwaltung im Byzantinischen Reich (7.–11. Jh.)



Prof. Johannes Pahlitzsch



Martin Marko Vučetić

Administrative Struktur, Beamtenapparat und Funktionalität byzantinischer Seehäfen

Ziel des Projektes ist es, eine möglichst detailgetreue Rekonstruktion der Hafenverwaltung im Byzantinischen Reich im Zeitraum vom siebten bis zum ausgehenden elften Jahrhundert vorzunehmen. Dabei stehen drei Komponenten im Mittelpunkt: die administrative Struktur, der Beamtenapparat sowie die Funktionalität byzantinischer Seehäfen. Auf einer möglichst breiten Quellengrundlage soll dadurch eine genauere Vorstellung von der Verwaltung und dem Betrieb der mittelalterlichen Häfen des östlichen Mittelmeer- und des Schwarzmeerraums gewonnen werden. Von besonderem Interesse sind dabei die einzelnen Ressorts und Funktionen der Hafenverwaltung wie etwa Lagerwirtschaft, Steuer- und Zollerhebung. Darüber hinaus waren Häfen Plätze des Kulturkontaktes bzw. Kulturtransfers, also des Kontaktes mit der Außenwelt. Auch dieser Austausch ist mit in den Blick zu nehmen.

Geographisch ist der Fokus des Projekts auf den byzantinischen Raum in seinem Umfang der mittelbyzantinischen Zeit gesetzt. Zeitlich setzt die Untersuchung im beginnenden siebten Jahrhundert ein und endet mit dem ausgehenden elften. Sie reicht also von der großen Krise des Reichs – unter dem Eindruck der arabischen Expansion im Orient und der slawischen Landnahme auf der Balkanhalbinsel – bis zur Etablierung der Dynastie der Komnenen und dem Beginn der Kreuzzugsbewegung, also dem auch für die Byzantiner folgenreichen Ausgreifen der westlich-lateinischen Welt auf die Levante.

Die Quellen, die für dieses Vorhaben herangezogen werden, sind breit gefächert: Verstreute Informationen zur Hafenverwaltung und zum Beamtenapparat finden sich in Historiographie, Hagiographie aber auch in juristischen Quellen und Briefen. Neben diesen Texten sind insbesondere auch archäologische Zeugnisse sowie Siegel von Amtsträgern, die in Verbindung zur Hafenverwaltung standen, zu berücksichtigen.



Darstellung einer Anlegestelle, Homilien des Gregor von Nazianz (Taphou 14, fol. 264r; 11. Jh.)



Siegel eines „Leon, basilikos Kommerkiarios kai Abydikos Thessalonikes“ (9. Jh.)